Die Fertigkeiten im DaF-Unterricht

Dörthe Uphoff FLM0640 – 2019.1 14. Stunde

Aufbau der Stunde

- Landeskundliche Ansätze:
 Wiederholung
- Diskursive Landeskunde (Altmayer, 2004, 2016)
- Referat Hören (Willy)
- Referat Sprechen (Hendrika)
- Mehrsprachigkeit: Aktivität
- Fragebogen und Kursevaluation



Fragen (Referat Gabriella und Tânia)

- 1. Welche Ideen oder Bilder von dem deutschsprachigen Raum hattet ihr, **bevor** ihr angefangen habt, Deutsch zu lernen? Denkt ihr, dass diese Ideen sich wegen des Deutschunterrichts verändert haben?
- 2. Stellt euch vor, dass ihr ein Lehrwerk für **Portugiesisch als Fremdsprache** organisiert. Wie könntet ihr den portugiesischsprachigen Raum darstellen? Wie würdet ihr die Unterschiede zwischen den portugiesischsprachigen Ländern und Kulturen behandeln?
- 3. Wie könnten die Lehrer das **Begegnungskonzept** mit den traditionellen Lehrmethoden zusammenbringen?

Ansätze in der Landeskunde

- Faktische Landeskunde
- Kommunikative Landeskunde
- Interkulturelle Landeskunde
- Das Konzept der Begegnung (Rösler, 2012)
- Diskursive Landeskunde (Altmayer, 2004, 2016)
- Partizipation als methodisches Prinzip (Andrade e Silva, 2020)

Diskursive Landeskunde

- im Bereich DaF stark mit dem Namen Claus Altmayer (Universität Leipzig) verbunden
- im Blickfeld:
 - Kritik an der engen Verbindung von Nation, Kultur und Sprache
 - Untersuchung kultureller Deutungsmuster



Sehen Sie sich die alte und die neue Version des Straßenschildes 'Fußgängerüberweg' an. Was ist gleich, was ist unterschiedlich?

 ALT







Sehen Sie sich nun das aktuelle Schild 'Fußgängerzone' an. Was sehen Sie? Was ist anders? Sammeln Sie Merkmale und diskutieren Sie.



Aufgabe

 Sie sind in einer Kommission, die ein neues Schild 'Fußgängerzone' entwickeln soll. Wie könnte so ein Schild aussehen? Warum? Zeichnen Sie und vergleichen Sie Ihre Schilder im Kurs.

